

Fragen der Gemeinderätin Christa Rufer (SPD) an die Stadtverwaltung in der Gemeinderatssitzung am 01.10.2020:

1. Wie ist es in Lörrach möglich die anstehenden Kindergartenneubauten durch eine einmal entwickelte modulare Holzbauweise standortflexibel zu realisieren (wie in anderen Ländern praktiziert), sodass nicht bei jedem Kindergarten eine vollumfängliche völlig neue Planung und hohe Kosten anfallen? Wäre dies beim aktuell in Planung befindlichen Waldorfkindergarten, dem Evangelischen Kindergarten Haagen sowie evtl. zukünftigen Kiga-Neubauten möglich?

2. Ist es möglich die Erweiterung des HTG durch modulare Holzbauweise schneller und kostengünstiger zu realisieren - zum Beispiel durch Kauf des derzeit angebotenen modularen Systems in Stelzenbauweise in Riehen gemäß Anlage? Wurde ein etwaiger Kauf bereits geprüft?